

Gebruiksaanwijzing für die 2D-Hebehaken für Streifenanker

1.1 ANSCHLIESSEN DER LAST

1.2 Überprüfen Sie den Hebehaken vor Gebrauch.



- Liegt ein Inbetriebnahmebericht vor?
- Wurden die Hebehaken bei intensiver Nutzung alle 3 Monate und bei gelegentlicher Nutzung mindestens einmal jährlich von einem Experten überprüft?
- Ist der Hebehaken intakt, ohne Brüche/Risse und vollkommen gerade?
- Lässt sich der Stift reibungslos hin und her bewegen?
- Die Kupplung eines HAL 2 kann sich möglicherweise nicht vollständig drehen..
- Schweißarbeiten am Hebehaken oder am Anker sind nicht zulässig!
- Im Falle von Korrosion, Beschädigung der Pressenklammer, Bruch der Hebeöse, übermäßigem äußeren Verschleiß, Verformung, Bruchstellen oder gebrochenen Schweißnähten dürfen diese Hebehaken nicht mehr verwendet werden.
- Stellen Sie sicher, dass der zu betätigende Anker vollständig sauber und frei ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Hebehaken greifen kann, ohne dass die Kupplung quer gedreht werden muss..



Der Hebehaken wird wie unten beschrieben manuell über dem Anker befestigt:

Die Kupplung wird mit der Aussparung nach unten über den Transportankerkopf gesetzt.

Der Kupplungsbolzen wird von Hand gedreht, bis er **auf dem Beton aufliegt und den Kontakt zum Beton aufrechterhält**

Der Kupplungsstift liegt in Zugrichtung.

Wenn sich die Kupplung des Hebehakens nun vollständig über dem Ankerkopf in der Aussparung befindet und der Kupplungsbolzen in die richtige Richtung zeigt, kann ein kontrolliertes Anheben durchgeführt werden.



2. DIE LAST ANHEBEN



→ Vermeiden Sie während des Transports von Fertigteilen eine dynamische Überlastung (mobile Arbeit).

3. Last abtrennen

- sicherstellen, dass die Hebeketten und der Hebehaken locker sind.
- Zum Auskuppeln wird der Kupplungsstift manuell zurückgedrückt.
- De clutch van de hijshaak kan gewoon verwijderd worden van de ankerkop.

3. GEBRAUCHSANWEISUNG

- Stellen Sie sicher, dass die am Hebehaken angegebene Betriebslast mit der am Ankerkopf angegebenen Betriebslast übereinstimmt.
- Stellen Sie sicher, dass die Kettenlänge mindestens dem Doppelten des Abstands zwischen den Ankern entspricht, um eine 30°-Knickwinkelung zu erreichen.
Ein größerer Winkel ist unter Umständen zulässig, sofern dies bei der Dimensionierung der Verankerungen berücksichtigt wird. Die Verwendung eines Ausgleichselements ist stets vorzuziehen
- sicherstellen, dass die Betonfestigkeit mindestens der in den Ankerabmessungen angegebenen Festigkeit entspricht.
- sicherstellen, dass die Lippe des Rings oder des Kupplungsbolzens gegen den Beton gedrückt wird und während des Anhebens in Kontakt mit dem Beton bleibt.
- Positionieren Sie den Griff des Rings in Zugrichtung. Der Klemmbolzen sollte beim Anheben am Beton anliegen.
- Gehen Sie niemals unter der angehobenen Last hindurch und halten Sie stets einen ausreichenden Abstand zur angehobenen Last.
- Der Transport der Betonelemente muss mit Baukränen erfolgen. Diese Kräne reduzieren die dynamischen Faktoren auf ein Minimum, was bei der Dimensionierung der Verankerungen berücksichtigt werden muss.
Das Heben muss mit großer Sorgfalt erfolgen.
- Berücksichtigen Sie auch die Haftkräfte beim Ausschalen und stellen Sie sicher, dass der Beton ausreichend fest ist.
- Gehen Sie niemals unter der angehobenen Last hindurch und halten Sie stets einen ausreichenden Abstand zur angehobenen Last.
- Tragen Sie Ihre Schutzausrüstung beim Umgang mit den vorgefertigten Elementen.
- Alle allgemeinen Sicherheitshinweise bezüglich Heben und Tragen müssen beachtet werden..

• Was ist Ihnen verboten?

- Um die Aussparung zu vergrößern, darf der Beton um den Anker herum niemals aufgebrochen werden. Der Hebering muss eingesetzt werden, ohne den Beton zu bearbeiten.
- Den Anker oder den Hebehaken dürfen Sie niemals verschweißen, da dies die Qualität des Stahls mindert.
- Gehen Sie niemals unter der Last hindurch oder in unmittelbarer Nähe
- Verwenden Sie den Hebehaken niemals für andere Zwecke als die, für die er konstruiert wurde.

• Wartung

- einen Inbetriebnahmebericht für die Verwendung der Hebehaken vorlegen.
- Je nach Verwendungszweck des Hebehakens müssen Sie eine regelmäßige Inspektion durch eine Prüfstelle (EDTC) sicherstellen.
- An einem Hebehaken dürfen keine Reparaturen vorgenommen werden. Ist der Hebehaken gebrochen oder verformt, darf er nicht mehr verwendet werden.
- Jeder Hebehaken ist mit einer Chargennummer, einer Seriennummer und einer CE-Kennzeichnung versehen.